



EDEKA Nord unterstützt Hilfsinitiative „Hamburg packt´s zusammen!“

- **EDEKA Nord unterstützt die gemeinschaftliche Hilfsaktion „Hamburg packt´s zusammen!“ der Hamburger Hilfsorganisation Hanseatic Help e. V.**
- **Gemeinsam mit engagierten norddeutschen Unternehmen werden mindestens 20.000 Hilfspakete für Bedürftige gespendet.**

Neumünster, 26.05.2020. Unter dem Titel „Hamburg packt´s zusammen!“ ist EDEKA Nord Kooperationspartner der gemeinschaftlichen Hilfsaktion, um sich in der Corona-Krise zu engagieren. Zusammen mit mehreren norddeutschen Unternehmen packt und verteilt die Initiative mindestens 20.000 Taschen an Menschen im Großraum Hamburg, die durch die Pandemie und den Lockdown in Not geraten sind.

Durch die Corona-Pandemie sind viele Bevölkerungsgruppen in besonderem Maße betroffen. Trotz verschiedener Hilfsmaßnahmen bedeutet das für viele Menschen auch im Großraum Hamburg, dass sich ihre Lebensumstände drastisch verschlechtert haben und es einer dauerhaften Solidarität bedarf. Jetzt haben sich EDEKA Nord und weitere norddeutsche Unternehmen für eine außergewöhnliche Initiative zusammen geschlossen, um der Notlage mit mindestens 20.000 „Versorgungstaschen“ etwas entgegenzusetzen. Mit den bedarfsgerecht gefüllten Taschen sollen Familien mit kleinen und größeren Kindern, Alleinerziehende, ältere Menschen, Obdachlose, Geflüchtete und Studierende unterstützt werden.

Die Inhalte der Taschen werden von den Unternehmenspartnern bereitgestellt: Neben Hygiene-Artikeln, Kleidung, Farbstiften, tesafilm und Magazinen sollen natürlich auch Tee, Riegel, Kaffee und andere haltbare Lebensmittel zur Verfügung gestellt werden. Der gemeinnützige Verein Hanseatic Help e.V. sorgt dafür, dass die Taschen bedarfsgerecht gepackt und im Anschluss an soziale Einrichtungen und Organisationen zur Weiterverteilung übergeben werden. Damit ist eine gezielte und an die jeweiligen Bedürfnisse angepasste Versorgung der Menschen gewährleistet.

Am gestrigen Montag, 25. Mai 2020, fand eine große gemeinsame Packaktion unter Einhaltung der aktuellen Abstandsregeln mit Vertreterinnen und Vertretern der beteiligten Unternehmen im Budni-Lager in Hamburg-Wandsbek statt. Als Vertreterin von EDEKA Nord nahm die Hamburger EDEKA-Kauffrau und Aufsichtsratsmitglied Gabriele Ecks an der Packaktion teil.

Gemeinnützige Organisationen und Einrichtungen, die die Menschen z. B. über Anlaufpunkte, Ausgabestellen oder Besuche an der Haustür direkt versorgen, können sich mit ihrem Bedarf an Hanseatic Help wenden und werden voraussichtlich ab 26. Mai entsprechend mit Taschen ausgestattet. Da sich die Notlagen durch die Corona-Situation



nicht kurzfristig wieder ändern werden, ist „Hamburg packt´s zusammen!“ auf längere Zeit ausgelegt.

Weitere Informationen zu der Gemeinschafts-Initiative finden Sie unter:

<http://www.hamburg-packts-zusammen.net/>

EDEKA Nord im Profil

EDEKA Nord hat ihren Sitz in Neumünster und ist eine von sieben genossenschaftlich organisierten Großhandlungen des EDEKA-Verbundes. Sie nimmt mit rund 670 Märkten und einer Gesamtverkaufsfläche von ca. 790.000 qm eine Spitzenstellung im norddeutschen Lebensmitteleinzelhandel ein.

Das Absatzgebiet umfasst Schleswig-Holstein, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern sowie Teile Niedersachsens und Brandenburgs. Mit einem vorläufigen Konzernumsatz von 3,1 Mrd. Euro im Jahr 2019 wird die führende Rolle als Nahversorger weiter gefestigt. Die Belieferung des Einzelhandels erfolgt aus den drei Logistikzentren Neumünster, Malchow und Zarrentin. Mit einem eigenen Produktionsbetrieb für Fleisch- und Wurstartikel garantiert EDEKA Nord „Frische für den Norden“.

Die selbstständigen EDEKA-Kaufleute profilieren sich durch einen auf die Kundenbedürfnisse vor Ort zugeschnittenen Sortimentsmix aus Marken, Eigenmarken und regionalen Produkten. Sie stehen für Lebensmittelqualität und Genuss. EDEKA Nord ist einer der größten Arbeitgeber im Norden mit rund 4.400 Beschäftigten und bildet im Groß- und Einzelhandel und in den Produktionsbetrieben mehr als 1.400 junge Menschen aus.